

196

11. Mai 1943

Herrn

Prof. Dr. Th. Mayer

R o m

Deutsches Historisches Institut

Sehr geehrter Herr Professor!

194

DEUTSCHES HISTORISCHES INSTITUT
(ISTITUTO STORICO GERMANICO)
ROMA (6) - VIALE DEI MARTIRI FASCISTI (Valle Giulia)
Tel. 872304

13. V. 43

eingeg. 19.5

Sehr geehrter Herr Doktor!

Ich bin seit einigen Tagen hier und habe den Vortrag, der heute
abend steigen soll, noch vorbereitet. Mit den Italienern hatte ich wegen
Folgebroschüre noch keine Verhandlungen, aber nach dem, was ich gehört
habe, ist als Zeitpunkt der 5. Juli in Aussicht zu nehmen. Im
Juni sind Prüfungen und im Mai sind die Vortragenden nicht
fertig. Ich schreibe Ihnen das Nähere, sobald ich etwas weiß,
deshalb wird sich am Termin kaum viel ändern. x)

Am Montag fahre ich nach Mailand, kehre aber noch mal

x) Wenn Sie nicht in den nächsten Tagen mir andere Nachricht bekommen, teilen
Sie das an die Teilnehmer mit.

zwar vor, das "Papiere, die im Zusammenhang mit der Reise unumgänglich
benötigt werden", genehmigt werden können, aber nur, "soweit
aus zwingenden Gründen deren rechtzeitige Versendung durch die Post
nicht möglich ist", und mit einem Genehmigungsmodus, der mir für
die Italiener nicht gangbar scheint. Zu mindesten wüßte ich nicht,
wie ich diese Sache machen sollte, und bestelle deshalb keine Bü-
cher.

Von Schramm kam am Freitag ein Anruf hier aus Berlin, wo
er ganz vorübergehend war. Ich sollte Ihnen bestellen, daß er lei-